

## Textgestaltung (Teil 1)

OS

### Benötigte Hard- oder Software

- Internetbrowser
- Textverarbeitungsprogramm

Anmerkung: Die Anleitung ist optimiert für den Internet-Explorer, Microsoft Word 07

**Ziel** Informationen und Bilder zu einem bestimmten Thema im Internet suchen und in ein Textdokument einfügen

### Antoine de Saint-Exupéry Biografie

Antoine de Saint-Exupéry wurde am 29.06.1900 in Lyon (Frankreich) geboren. Er stammt aus einer der ältesten Adelfamilien Frankreichs. Zunächst wurde er Fliegermechaniker, dann Pilot und 1936 Berufspilot. Ab 1937 war er Linienpilot, schließlich Postflieger. Im zweiten Weltkrieg diente Saint-Exupéry als Hauptmann in einer Fernaufklärerstaffel. 1940 wanderte er nach New York aus. Nach der Landung der Alliierten in Nordafrika wurde er wieder als Aufklärungsflieger eingesetzt und vermischt abgeschossen.

Antoine Marie Roger Graf von Saint-Exupéry wurde am 29. Juni 1900 in Lyon als das dritte von fünf Kindern in einer adeligen Familie geboren, wo er in behüteten Verhältnissen aufwuchs. Seine Kindheit verbrachte er auf dem Familiensitz Schloss La Mota in Südschwaben. Im Alter von vier Jahren verlor er seinen Vater und hing daraufhin von seiner Mutter ab. In der Familie spielte er die Rolle des verwöhnten Söhnchens.

187 sein Vater kam der junge Antoine auf eine Jesuitenschule in Le Mans und besuchte später mit seinem Bruder zusammen ein Internat in Fribourg (Schweiz). Nach seinem Abitur 1917 bewarb er sich auf die Ausbildungsstelle an der Ecole Supérieure in Paris, doch er fiel durch. Als Vertiefungsrichtung entschloss er sich zu einem Architekturstudium an der Ecole des Beaux Arts in Paris, die er jedoch bald wieder änderte.

Um der militärischen Überforderung zu entgehen, bewarb er sich bei der Marine, wurde aber abgelehnt und wendete sich eine Zeitlang als Handelsvertreter.

1921-23 absolviert er seinen Militärdienst bei der französischen Luftwaffe in Straßburg und wird zum Fliegermechaniker und schließlich zum Piloten ausgebildet. Das letzte Jahr seiner Pilotenausbildung war ein Jahr der Schicksalsschläge für den jungen Antoine. Einen Flugzeugabsturz über Le Bourget überlebte er schwer verletzt. Aus Frankreich auf die Witwe Louise de Villomaisin, mit der er mittlerweile verlobt war, und deren Familie, optierte er seinen großen Wunsch, Militärpilot zu werden. Er nahm eine Biotouristik als bühnen Angestellte bei Paris

Firmen an. Dennoch liest Louise de Villomaisin die "Verlobung". Nebenbei liest er, was immer er kann, bei Gelegenheiten in seinen adeligen Kreisen auch Kontakte mit Paris. Literarisch. 1925 tritt er einmündig als Autor hervor mit der Novelle "L'Aviateur", wo er seine Leidenschaft für die Fliegerei ausdrückt. In den Jahren 1927 und 1928 flog Saint-Exupéry als einer der ersten Kurse die Strecke Toulouse-Caribbean-Dakar und war danach von 1927 bis 1929 Direktor einer Fluglinie (Cap Juby) zwischen Atlantik und Wüste, zuständig für die Sicherung zwischengedakter Postwege und die Rettung von verunglückten Maschinen aus der Wüste. Von Cap Juby flog die Flotte nach Rio de Janeiro, was gefährliche Strecken immer wieder kam. Da Abenteuer vor, bei welchen die französischen Piloten von den einheimischen Männern als "Oiseaux" genannt wurden. Auf ebendiesem Flugplatz entstand Saint-Exupéry's erste Roman, "Ciel de Sud".

1929 kehrte Antoine de Saint-Exupéry nach Paris zurück, wurde zum Betriebsleiter der Argentinischen Luftpost ernannt, für die er seinen ersten Flugdienst nach Patagonien und Franzosen einrichtete, was er auch prompt tat. Er zog daher nach Buenos Aires.

Die Rettung seiner Kameraden Quilmes nach dessen Notlandung und Überlebenskampf in den Anden im Jahr 1930 lieferte Saint-Exupéry das Ausgangsmaterial für "Terre des hommes" ("Wind, Sand und Sterne").

Bereits 1931 kehrte er jedoch wieder zurück und kehrte in Paris zurück. Wobei er dabei im selben Jahr mit dem Titel "Nachflug" sein zweites Buch veröffentlichte er wieder für die Air France Langstreckenflog ab Paris nach Asien.

Im Jahre 1935 schickte er zusammen mit seinem Mechaniker Ernest 200 km vor Kaso über der ägyptischen Wüste ab. Sie wanderten fünf Tage lang, bevor sie von einer Nomadenkarawane gerettet wurden.

1936 und 1937 Saint-Exupéry nimmt am Spanischen Bürgerkrieg in der spanischen Rolle als Pilot, Dichter, Journalist, Kameramann und Verbindungsagent zwischen Mexiko und Barcelona teil. Die Zustände, mit denen er sich im Spanischen Bürgerkrieg konfrontiert sah, empfanden ihn zutiefst, und seine journalistischen Beiträge aus Spanien fanden, wie auch vorher jene aus Mexiko, einige Beachtung.

1938 wurde er nach New York bestellt und für den Frachtflugdienst nach Freetown eingesetzt. Am 16. Februar 1938 heiratete Saint-Exupéry und Ernest kurz nach dem Anbruch in Oyster Bay City ab; diesmal sollten beide Männer schwere Verletzungen, und ein weiteres Flugzeug war auf dem Versinken. Saint-Exupéry erholte sich anschließend in New York, wo er "Terre des hommes" zu schreiben begann.

Im selben Jahr wurde er für diese Welt mit dem Romanpreis der Académie Française bedacht. Antoine de Saint-Exupéry formulierte in seinem Arbeits-Lebenswettbewerb die er als Pilot sammelte und in Märchen und Romane mischte. Weiter sollte für ihn im Leben nicht die Abwesenheit eines Elternteils, sondern die Distanz zum Menschen durch Pächter-Verhältnisse und Brödeln.

1939 brach der erste Weltkrieg aus. Saint-Exupéry wurde als Instruktor in Toulouse mobilisiert, dann jedoch darauf, wieder der Aufklärungsstaffel zugeordnet zu werden. Die Aufklärungsmission über Asien führte zur Verletzung des Kriegsverstärkers mit Paris. 1940 wurde Frankreich von den Deutschen besetzt und mit dem Waffenstillstand vom 22. Juni 1940 wurde Antoine demobilisiert. Über Mexiko und Portugal gelang ihm die Emigration in die USA. Er kehrte nach New York zurück, wo er die Verfilmungen, die er bei dem Absturz über Oyster Bay mitgeschrieben hatte, behandeln ließ. Gleichzeitig arbeitete er daran, sich seine jüngere Ehefrau in Worte zu bringen. In dieser Zeit entstand Flug nach Asien, sein Kontakt, der zwei Jahre später in Frankreich und Amerika veröffentlicht wurde.

Seine Frau war übrigens erst 1942 aus Frankreich zu ihm nach New York gekommen, und die Zeit der Trennung hatte Nebenwirkungen.

Als die Alliierten im Jahre 1942 in Nordafrika landeten schloss sich "Saint-Ex" - wie ihn seine Freunde auch nannten - -logisch der Armee des Oberste de Gaulle an.


1943 wurde er im Auftrag der Air Force zunächst in Algerien und später auf Sardinien stationiert. Auch während im Jahre 1943 mit dem Wachen "Stach in der Wüste", "Der kleine Prinz" und "Blau" in einem Angehörigen, seine beiden, konnten literarische Hinterlassenschaften.

Antoine de Saint-Exupéry verstarb bei dem Absturz seines Flugzeuges während eines Aufklärungsfluges bei Saint-Exupéry auf Konstanta am 31. Juli 1944 im Alter von 44 Jahren.

Im Jahre 1971 wurde im Ehren von Saint-Exupéry der Antoine 2075 nach ihm benannt, und seit dem Jahre 2000 trägt der Flughafen Lyon Saint-Exupéry seinen Namen.

Für Antoine de Saint-Exupéry gab es in seinem Leben nur zwei Dinge, die von Bedeutung waren:

**Das Fliegen und das Schreiben.**



Doch er flieg nicht um der Fliegens Willen und schrieb auch nicht um der Schreibens Willen. Vielmehr benutzte er beide Tätigkeiten als Dienst am Menschen.

Quellen:  
www.saintexupery.com  
www.frankreich.de.de/promotion/antoinede

### Aufträge (Bilder suchen und in ein Word-Dokument einfügen)

Diese Anleitung eignet sich für die Gestaltung irgendeines Dokuments. Es wird dir gezeigt, wie du Texte und Bilder aus dem Internet holen, sie in ein Textdokument einfügen und mit einem Online-Lexikon arbeiten kannst.

1. Suche mit Hilfe des Stichwortkatalogs im Internet nach Informationen.

Suche dabei nach Begriffen wie:

- „Saint Exupery“ Biografie
- Mühlespiel Spielanleitung
- Kaffee Ausbeutung
- Naturvölker
- Tornado Wirbelsturm
- usw.

Web Bilder Groups Verzeichnis News Mehr »

„Saint Exupery“ Biografie Erweiterte Suche  
Einstellungen  
Sprachtools

Suche:  Das Web  Seiten auf Deutsch  Seiten aus der Schweiz

## Textgestaltung (Teil 1)

2. Suche mindestens drei Biografien und kopiere sie alle in das gleiche Word-Dokument.

Vorgehen:

**Text markieren - Kopieren - Worddokument öffnen - Text einfügen**

Am Ende des eingefügten Textes erscheint das Symbol . Klicke darauf und wähle **Nur den Text übernehmen**.

Erwähne die Quellen!

Zum Beispiel: «[www.frankreich-sued.de/prominente-server/Antoine%20de%20Saint-Exupery/Antoine%20de%20Saint-Exupery.htm](http://www.frankreich-sued.de/prominente-server/Antoine%20de%20Saint-Exupery/Antoine%20de%20Saint-Exupery.htm)»

Speichere das Word-Dokument unter einem geeigneten Namen ab.

Drucke das Word-Dokument aus und vergleiche die Biografien miteinander.

Verfasse jetzt einen eigenen Text. Verwende dabei nur Begriffe, die du verstehst! Arbeite zu diesem Zweck mit einem Online-Lexikon (siehe Seite 3)

Achte vorerst nicht auf die Textgestaltung.

3. Suche jetzt noch nach geeigneten Bildern und füge diese in den Text ein (siehe Seite 4).

Statt Bilder direkt in den Text einzufügen ist es manchmal sinnvoller, sie vorerst auf einer Extraseite am Ende des Textes zu platzieren.

4. Neue Seite

Setze dazu den Cursor ans Textende und wähle aus dem Menü **Einfügen – Seitenumbruch**

Im selben Jahr wurde er für dieses Werk mit dem Romanpreis der Académie française bedacht. Antoine de Saint-Exupéry formulierte in seinen Arbeiten Lebensweisen die er als Pilot sammelte und in Märchen und Romane kleidete. Weiter zählte für ihn im Leben nicht das Abenteuer eines Einzelnen, sondern der Dienst am Menschen durch Pflichtbewusstsein und Brüderlichkeit.



Im Zweiten Weltkrieg wurde Antoine de Saint-Exupéry ab 1940 in einer Fernaufklärungseinheit in Algerien stationiert. Noch im selben Jahr gelang ihm über Marokko und Portugal die Emigration in die USA.



### Tip:

Gehe von einer Standardbiografie aus und verändere diese durch Ergänzungen, Kürzungen, eigene Sätze, andere Begriffe usw.



## Arbeiten mit Online-Lexika

Stehen in einem Text für dich unbekannte Worte, kannst du diese in das Suchfeld eines Online-Lexikons eingeben, oder du kannst sie direkt aus dem Dokument kopieren und ins Suchfeld einfügen.

1. Gib in einer Suchmaschine als Suchbegriff „Lexikon“ ein und öffne eines der aufgeführten Lexika.

Google Web Bilder Groups Verzeichnis News Mehr »  
 Lexikon Suche Erweiterte Suche Einstellungen  
 Suche:  Das Web  Seiten auf Deutsch  Seiten aus der Schweiz  
**Web** Ergebnisse 1 - 10 von ungefähr 8'880'000 Seiten  
 Tipp: Anstatt auf "Suche" zu klicken, können Sie auch die Eingabetaste drücken, um Zeit zu sparen.  
[wissen.de](#)  
 Eine Wissensplattform des Bertelsmann Verlages mit kostenlosen Recherchemöglichkeiten.  
[www.wissen.de/ - 2k - Im Cache - Ähnliche Seiten](#)  
[diagnose therapie krankheiten](#)  
[profisuche - presse - nutzungsbedingungen](#)  
[Weitere Ergebnisse von www.wissen.de »](#)  
[Hauptseite - Wikipedia](#)  
 Aktuelles: In Israel verließ die Arbeitspartei die große Koalition, Ministerpräsident Scharon trat aus dem Likud aus und kündigte Neuwahlen an. ...  
[de.wikipedia.org/wiki/Hauptseite - 34k - 20. Nov. 2005 - Im Cache - Ähnliche Seiten](#)  
[Wortschatz Deutsch](#)  
 Das Wortschatz-Lexikon bietet Zugriff auf mehrere Millionen Wörter aus den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch.  
[wortschatz.uni-leipzig.de/ - 3k - 20. Nov. 2005 - Im Cache - Ähnliche Seiten](#)  
[Lexikon - Duden - Wörterbuch - Thesaurus auf lexikon.ch](#)  
 www.lexikon.ch hilft bei der Suche nach Nachschlagewerken im Internet. Lexikas zu diversen Themen, Computer, Internet, Finanzen, Firmen, Börsen, ...  
[www.lexikon.ch/ - 15k - Im Cache - Ähnliche Seiten](#)  
[Meyers Lexikon - Das Wissen AZ](#)  
 JOANNEUM RESEARCH Mehrwert für digitale Inhalte - Kompetenz für Electronic Publishing und Digitale Bibliotheken. Software von JOANNEUM RESEARCH ist eine ...  
[www.icm.edu/ref.m10 - 8k - Im Cache - Ähnliche Seiten](#)

2. Wechsle zum Text, den du gerade am Bearbeiten bist, kopiere den entsprechenden Ausdruck, wechsle wieder zum Lexikon und füge dort den Begriff ins Suchfeld ein.

Taskleiste

Text Lexikon

Bist du mit dem Resultat nicht zufrieden, ändere den Begriff ab.

Hier im Beispiel: «Kurier» statt «Kuriere»

### Antoine-de-Saint-Exupéry

Antoine Marie Roger Graf von Saint-Exupéry wurde am 29. Juni 1900 in Lyon als das dritte von fünf Kindern in einer adeligen Familie geboren, wo er in behüteten Verhältnissen aufwuchs. Seiner Kindheit verbrachte er auf dem Familiensitz Schloss La Môle in Südfrankreich. Im Alter von vier Jahren verlor er seinen Vater und hing deshalb umso mehr an seiner geliebten Mutter. In der Familie spielte er die Rolle des verwöhnten Sonnenkönigs.

Mit neun Jahren kam der junge Antoine auf eine Jesuitenschule in Le Mans und besuchte später mit seinem Bruder zusammen ein Internat in Fribourg (Schweiz). Nach seinem Abitur 1917 bereitete er sich auf die Aufnahmeprüfung an der Ecole navale in Paris vor, doch er fiel durch. Als Verlegenheitslösung entschloss er sich zu einem Architekturstudium an der Ecole des Beaux Arts in Paris, das er jedoch bald wieder aufgab.

Um der mütterlichen Überbehütung zu entfliehen, bewarb er sich bei der Marine, wurde aber abgelehnt und versuchte sich eine Zeitlang als Handelsvertreter. 1921/23 absolviert er seinen Militärdienst bei der französischen Luftwaffe in Straßburg und wird zum Flugzeugmechaniker und schließlich zum Piloten ausgebildet. Das letzte Jahr seiner Pilotenausbildung war ein Jahr der Schicksalsschläge für den jungen Antoine. Einen Flugzeugabsturz über Le Bourget überlebt er schwer verletzt. Aus Rücksicht auf die Wünsche Louise de Villemonts, mit der er mittlerweile verlobt war, und deren Familie, opferte er seinen großen Wunsch, Militärpilot zu werden. Er nahm eine Bürokratie als biederer Angestellter bei Pariser Firmen an. Dennoch löste Louise im Salon einer adeligen Verlobung. Nebenbei fliegt er, wann immer er kann, hat allerdings im Salon einer adeligen Kusine auch Kontakte mit Pariser Literaten. 1925 tritt er erstmals als Autor hervor mit der Novelle L'Aviateur, wo er seine Leidenschaft für die Fliegerei entdeckte. In den Jahren 1927 und 1928 flog Saint-Exupéry als einer der ersten Kurier die Strecke Toulouise-Casablanca-Dakar und war hemach von 1927 bis 1929 Direktor eines Flugplatzes (Cap Juby) zwischen Atlantik und Wüste, zuständig für die Sicherung zwischengelanderter Postflugzeuge und die Rettung notgelandeter Maschinen aus der Wüste. Von Cap Juby

Suchbegriff:

Die Suche nach **Kurier** in den Überschriften fand 7 Einträge.

- 1 Treffer in der Kategorie [Lexika](#)
- 2 Treffer in der Kategorie [Wörterbücher](#)
- 4 Treffer in der Kategorie [fremdsprachige Wörterbücher](#)

[Suche verändern](#)

### Suchergebnis

1. **Kurier** [ französisch ] der, Eilbote, besonders ein Staatsbote zur Übermittlung wichtiger geheimer Nachrichten im diplomatischen Dienst; ...

## Bilder aus dem Internet in ein Word-Dokument einfügen

1. Bilder findest du entweder auf den Internetseiten der entsprechenden Biografien oder indem du eine Suchmaschine danach suchen lässt.

Dazu gibst du in das Suchfeld auf der Google-Seite den Begriff „Saint Exupery“ ein, klickst auf den Link **Bilder** und anschliessend auf den Button **Bilder-Suche**.

2. Bild in ein Textdokument einfügen

Klicke ein Mal auf das ausgewählte Bild.

Für die Bildqualität ist es wichtig, dass du ein möglichst grosses Bild ins Textdokument kopierst. Erscheint das Bild nicht in Originalgrösse musst du **Bild in Originalgrösse anzeigen** anklicken.

Klicke mit der rechten Maustaste auf das Bild, wähle im Kontextmenü auf **Kopieren**, öffne dein Textdokument, klicke mit der rechten Maustaste an die Stelle innerhalb des Textes, in der das Bild platziert werden soll, und wähle **Einfügen**.

Das Bild wird an der Stelle in den Text eingefügt, an der der Cursor gesetzt ist.

3. Bild im Text platzieren

Mache einen Rechtsklick auf das Bild und wähle „**Textumbruch**“.

Du siehst die möglichen Layouts. Probiere die verschiedenen Umbruchartern aus.

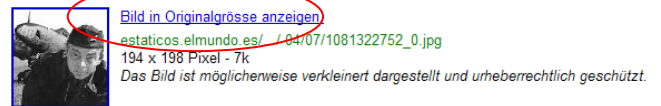
Wähle die Umbrucharart **Quadrat**.

navale in Paris vor, doch er fiel durch. Als Verlegenheitslösung entschloss er sich zu einem Architekturstudium an der Ecole des Beaux-Arts in Paris, das er jedoch bald wieder aufgab.

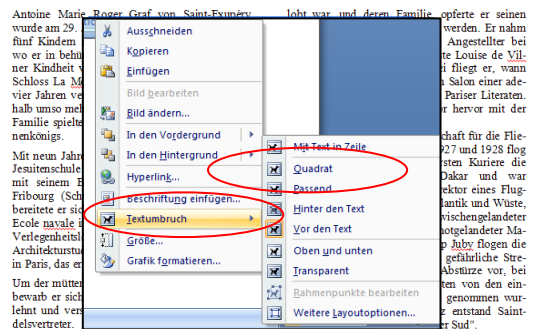
Um der mütterlichen Überbehütung zu entfliehen, bewarb er sich bei der Marine, wurde aber abgelehnt und versuchte sich eine Zeitlang als Handelsvertreter.

1921-23 absolviert er seinen Militärdienst bei der französischen Luftwaffe in Straßburg und wird zum Flugzeugmechaniker und schließlich zum Piloten ausgebildet. Das letzte Jahr seiner Pilotenausbildung war ein Jahr der Schicksalschläge für den jungen Antoi-

Der Text fließt jetzt um das Bild herum und du kannst es an einen beliebigen Ort innerhalb des Textes verschieben.



Antoine de Saint-Exupéry wurde am 29.06.1900 in Lyon (Frankreich) geboren. Er stammt aus einer der ältesten Adelsfamilien Frankreichs. Zunächst wurde er Flugzeugmechaniker, dann Pilot und 1926 Berufspilot. Ab 1927 war er Linienpilot, schließlich Postflieger. Im zweiten Weltkrieg diente Saint-Exupéry als Hauptmann in einer Fernaufklärerstaffel. 1940 wanderte er nach New York aus. Nach der Landung der Alliierten in Nordafrika wurde er wieder als Aufklärungsflieger eingesetzt und vermutlich abgeschossen.



1929 kehrte Antoine de Saint-Exupéry nach Paris zurück, wurde zum Betriebsdirektor der Argentinischen Luftpost ernannt, für die er einen neuen Flugdienst nach Patagonien und Feuerland einrichten sollte, was er auch prompt tat. Er zog daher nach Buenos Aires. Die Rettung seines Kameraden Guillaumet nach dessen Notlandung und Überlebenskampf in den Anden im Jahr 1930 lieferte Saint-Exupéry das Ausgangsmaterial für "Terre des hommes" ("Wind, Sand und Sterne").